

Gänsehaut garantiert

Gemeinsam singen Beim Surprise Strassenchor trifft man sich zwar zum Singen, doch steht die Gemeinschaft im Vordergrund. Kein Wunder, fühlt sich ein Besuch der Chorprobe eher wie ein Besuch bei Freunden an.

Dominique Simonnot

Dieser Chor haut einen um – auf zweifache Weise. Da sind einmal die Kraft, die Energie und die Freude, die beim Singen ausgestrahlt werden und sich direkt auf die Besucher der Chorprobe übertragen. Gänsehaut inklusive. Und es sind zum anderen die Geschichten, die die Chormitglieder zu erzählen haben. Denn viele haben es in ihrem Leben nicht einfach gehabt. Haben Abgrenzung, Armut und Einsamkeit erfahren. Fast scheint es, als müsse man die Dunkelheit gesehen haben, um mit so viel Inbrunst zu singen. Der Surprise Strassenchor hat ihnen geholfen, Halt zu finden, soziale Kontakte zu knüpfen und neues Selbstvertrauen zu gewinnen. Er ist für viele Armutsbetroffene zu einer Art Heimat geworden, zu einem wöchentlichen Lichtblick. Denn die Chorarbeit beschränkt sich nicht nur aufs gemeinsame Singen. Auch ausserhalb des wöchentlichen Chortreffens trifft man sich – zu Ausflügen ins Theater oder zu gemeinsamen Abendessen.

Unterstützung und Dynamik wie bei einer Familie

Daneben werden die Mitglieder in schwierigen Angelegenheiten unterstützt oder unterstützen sich gegenseitig. «Eigentlich sind wir eine grosse Familie», so Angebotsleiterin Paloma Selma, die den Chor vor 13 Jahren gegründet hat. Anfangs nur für die Verkäuferinnen und Verkäufer des «Surprise Strassenmagazins». «Das waren damals mehrheitlich Männer, die Stimmlage des Chors dementsprechend tiefer», erinnert sie sich.

«Was bei uns zählt, ist die Begeisterung. Singen ist ein Glücksfaktor. Es ist das einfachste Instrument, man hat es immer bei sich. Singen macht zufrieden und schafft ein Gemeinschaftsgefühl.»

Paloma Selma
Angebotsleiterin Surprise Strassenchor

Heute sieht das anders aus, der Chor ist offen für alle und hat etwas mehr Frauen als Männer. Und ist mittlerweile mit 15 Auftritten pro Jahr einer der meistgebuchten Chöre der Stadt Basel. Seit diesem Jahr hat Rhea Hindermann die musikalische Leitung und ist jedes Mal begeistert von der Ausdruckskraft, der Lebendigkeit und dem theatralischen Potenzial der Chormitglieder. Auch wenn es nicht immer einfach ist, da die Motivation und Konstanz aufgrund des schweren «Gepäcks» mancher Chormitglieder nicht immer gegeben ist. Als wir eintreffen, probt der Chor gerade zwei hawaiianische Lieder. Am Sonntag haben sie einen Auftritt und ein wenig Aufregung macht sich breit. Um die Konzentration zu erhöhen, schlägt Rhea Hindermann ein Experiment vor: «Die tiefen Stimmen hören jetzt mal auf die hohen und die hohen hören auf die tiefen.» Knapp 15 Mitglieder stehen um die Chorleiterin und Pianistin und folgen prompt diesen Anweisungen. Der Grossteil sind Frauen, nur vier Männer sind heute



Singen verbindet und macht glücklich. Wer will begleitet den Chor instrumentalisch. Bild: Dirk Wetzol

mann ein Experiment vor: «Die tiefen Stimmen hören jetzt mal auf die hohen und die hohen hören auf die tiefen.» Knapp 15 Mitglieder stehen um die Chorleiterin und Pianistin und folgen prompt diesen Anweisungen. Der Grossteil sind Frauen, nur vier Männer sind heute

Abend gekommen. Darunter auch Markus, der erst seit kurzem beim Chor mitmacht. Seine Frau Johanna singt schon lange im Chor. Stolz zeigt er mir einen Online-Artikel auf Bajour, auf dem seine Frau und er zu den FCB-Fans der Woche gekürt wurden. Kommunikativ, fröhlich

und ausgeglichen, wie er wirkt, würde man bei ihm erst einmal keine schweren Zeiten vermuten. Doch der im Heim aufgewachsene sympathische Frührentner hat zweimal im Leben seinen Job verloren und keinen neuen gefunden – das erste Mal, weil es den Beruf des Schriftset-

zers schlicht nicht mehr gab, und das zweite Mal, weil er für den Beruf des Chauffeurs zu alt war. Er bezog Sozialhilfe und musste mit wenig zurechtkommen. Für den Verein Surprise fing er als Stadtführer an, das habe ihn aufgebaut und motiviert. Ebenso wie der Chor.

Vielfalt im musikalischen Repertoire

Annastasia ist wohl das jüngste Mitglied im Chor, sie ist seit drei Jahren dabei. Ihre anfängliche Schüchternheit verwandelt sich im Gespräch schnell in ansteckende Begeisterung, wenn es um den Chor geht. «Man spürt jede Woche die Freude und Elan, weshalb ich mich immer wieder auf den Dienstag freue.» Ob sie ein Lieblingslied hat? «Das hawaiianische Lied «Aloha Makia» mag ich sehr gern.» Hawaii? «Musik aus Hawaii ist sehr beliebt, weil die fröhlichen und lebensbejahenden Lieder ein positives Lebensgefühl vermitteln», erklärt uns Rhea Hindermann. «Auch viele Lieder aus dem östlichen und afrikanischen Raum und sogar Schweizer Mundartpoplieder werden mit Inbrunst gesungen. So vielfältig wie die Chormitglieder, so vielfältig sind auch die gesungenen Lieder.»

Konzerte des Surprise Strassenchors

26. Nov., Rümelinsplatz, 13 Uhr
Eröffnung der Weihnachtsbeleuchtung
8. Dez., Adväntsgass, 19 Uhr
11. Dez., röm. kath. Kirche in Muttenz, 10.15 Uhr
20. Dez., 17.30 Uhr im Theater Basel

Impressum: Sonderausgabe der «bz – Zeitung für die Region Basel» vom 30. November 2022 **Herausgeberin:** CH Regionalmedien AG **Verleger:** Peter Wanner
Geschäftsführer: Dietrich Berg **Leiter Werbemarkt:** Stefan Bai **Verkaufsleiter:** Marco Dietz **Lesermarkt:** Zaira Imhof, Bettina Schibli **Redaktion:** CH Regionalmedien AG, Verlagsredaktion, Dominique Simonnot, Neumattstrasse 1, 5000 Aarau. Redaktionelle Mitarbeit: Suzana Cubranovic, Thomas Pfann, Tiziana Ossola **Layout:** CH Regionalmedien AG
Anzeigen: Rheinstrasse 3, 4410 Liestal, Tel. 061 927 26 70, inserate.basel@chmedia.ch **Druck:** CH Media Print AG

Eine Publikation der
ch media

ANZEIGE

Bei Abgabe dieses Inserats erhalten Sie einen Rabatt von 10% auf Ihren nächsten Einkauf



SCHOGGIHÜSLI

Weihnachts VERKAUF

BESUCHEN & GENIESSEN

Montag bis Freitag
9.00 bis 19.00 Uhr

Samstag
9.00 bis 16.00 Uhr

Salinenstrasse 72
CH-4133 Pratteln
schoggihüsli.ch

SEMOFIX

Insektenschutz
Innenbeschattung

Winterrabatt für Bestellungen
bis 20. Dezember 2022



www.semofix.ch 062 871 63 07 5073 Gipf-Oberfrick



AYLEDO
RESTAURANT

Lunchbuffet

MO-FR | 11.45 – 13.30 Uhr | ab CHF 24.50

Feiern Sie im Restaurant AYLEDO, ein Fest das in Erinnerung bleibt.
Wir sind Ihr Ansprechpartner für Hochzeiten | Familienfeiern
Geburtstage | Taufen | Konfirmationen | gemütliche Nachessen.

+41 61 260 21 21 | hotel@odelya.ch | www.odelya.ch
Hotel ODELYA | Missionsstrasse 21 | 4055 Basel